

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung am Donnerstag, den 14.01.2021, 18:00 Uhr in der Mosella Halle, Schulstraße 2, Oberfell.

Anwesend waren: Ortsbürgermeister Detlef Reil

Die Ortsbeigeordneten: Manfred Thelen
Sabine Meurer

Die Ausschussmitglieder: Lukas Ditandy
Eric Caratiola
Uli Kaster
Sven Endris
Eugen Thelen
Thomas Schwelle

außerdem: Ute Christ
(gleichzeitig Schriftführerin)

fehlende Ausschussmitglieder: Ralf Meurer
Daniel Debernitz
Peter Bender

Top 1 Vorstellung und Beratung der Friedhofsplanung mit Empfehlung an den Gemeinderat

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Ausschussmitglieder und fasste die Ergebnisse der Ortsbegehung am 19.12.2020 zusammen.

Der Behindertenbeauftragte des Kreises war an diesem Tag anwesend und hat sich die Pläne angeschaut und mit dem Ausschuss besprochen. Der Friedhof war mit Schnüren abgesteckt und mittels Vermessungstechnik konnte das Gefälle sehr gut beurteilt werden. Bei diesem Treffen wurde u. a. die Machbarkeit einer Rampe mit Zuwegung zur Kirche geprüft. Der Ausschuss war der Meinung, dass dies ohne große Steigung gut durchführbar wäre. Da ein Teil der Rampe auf Kirchengrundstück liegt hat die Gemeindeverwaltung ein Gespräch mit der Kirchengemeinde geführt, diese sieht das Projekt durch aus positiv, fragt aber diesbezüglich noch beim Bistum in Trier nach. Die Antwort steht noch aus.

Die Stellungnahme des Behindertenbeauftragten des Kreises ist da und liegt den Ausschuss Mitgliedern vor. Die Stellungnahme fiel sehr positiv aus, so dass der weiteren Vorgehensweise nichts im Weg steht.

Da der Förderantrag ohne die Rampe gestellt wurde und die Antwort aus dem Bistum Trier noch aussteht, wird die Rampe als extra Projekt gesehen. Hierfür gibt es bereits Planungen

für weitere Förderungen. Das heißt, für den Vorschlag an den Gemeinderat wird der Plan ohne Rampe besprochen.

Manfred Thelen hat sich intensiv mit der Planung befasst und Änderungen, die bei der Ortsbegehung besprochen wurden mit dem Ingenieurbüro Karst besprochen und in einen neuen Plan einarbeiten lassen.

Eine Anregung, die Angehörigen der angrenzenden Gräber, bei denen sich evtl. Höhenunterschiede der Bestandgräber ergeben, wurde aufgenommen und wird bearbeitet.

Zwischen Planweg C und D ist eine Beregnungsanlage geplant. Es handelt sich um Flächen, in denen noch keine Bestattungsart geplant ist, diese Flächen sollen erstmal mit Rasen versehen werden. Über die Erfahrungen und Erkenntnissen der Rasenfläche der jetzigen Kissengräber wurde diskutiert, ob eine Beregnungsanlage dort Sinn macht. Der Ausschuss ist der Meinung, dass die Beregnungsanlage in der Planung belassen werden sollte.

Die Frage nach den aktuell geplanten Kosten beantwortet Manfred Thelen. Er hat die Kostenschätzungen durchgearbeitet und die Kosten liegen im Rahmen der Planungen. Einige Positionen werden in der KLV 03 nochmal mit dem Ingenieurbüro Karst besprochen und überarbeitet. Da die Kostenschätzung noch nicht fertiggestellt ist, konnte sie noch nicht an die Ausschussmitglieder weitergegeben werden.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, dem Gemeinderat die Beschlussfassung für die Ausführungsplanung und die Durchführung der Ausschreibung nach vorliegendem Plan zu empfehlen. Die Planungskosten sollten dabei nicht höher sein, als in der ursprünglichen Planung vorgesehen waren.

Die Sitzung wurde um 19.00 Uhr geschlossen.

Der Vorsitzende

